

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **33 (1979)**

Heft 9

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Aus der Geilinger-Stahlbaupraxis ein typisches Beispiel:

Grossgarage Grütze, Winterthur

Bauherr: Karmon AG, c/o Automobilwerke Franz AG, Zürich
 Architekt: Dr. sc. techn. Frank Krayenbühl, dipl. Arch. ETH, Zürich
 Ingenieur: W. Santi & Co., dipl. Baving. ETH, Zürich
 unsere Lieferung: Fabrikation und Montage der Stahlkonstruktion für die Unter-
 geschosse (Stahlstützen mit Stahlpilzen) und für das Raumfach-
 werk als Überdachung der Obergeschosse, ca. 350 t

Stahlbau ist und bleibt für viele Bauprobleme die richtige Lösung: denn Wirtschaftlichkeit und Anpassungsfähigkeit sind gewichtige Argumente.

Als Stahlbau-Partner hat Geilinger jahrzehntelange Erfahrung, in grossen wie in kleinen Bauaufträgen. Geilinger-Stahlbauten werden sorgfältig geplant, in unseren leistungsfähigen Werkstätten Bülach und Yvonand erstellt und von unseren zuverlässigen Monteuren im In- und Ausland aufgerichtet.

Im Geilinger-Stahlbau steckt Erfahrung, Fachwissen und Qualität.



GEILINGER

Ingenieur- und
Metallbau-Unternehmung

Geilinger AG
8180 Bülach, Schützenmattstrasse
Tel. 01 860 35 61, Telex 53869

Bülach,
Winterthur,
Yvonand

Flachdächer werden wieder dauerhaft dicht: mit Sarnafil®

Eine sichere, wirtschaftliche Sarna-Lösung:

Rinnende Flachdächer, Terrassen usw. werden wieder dauerhaft dicht mit Sarnafil. Der ortsansässige, werkgeschulte Verleger garantiert für eine sachgemässe Sanierungsarbeit. Verlangen Sie bei uns Unterlagen und Adressen!

Unser Motto: Mit System zur besseren Lösung



Sichere, dauerhafte und wirtschaftliche Sanierung mit Sarnafil.



Sarna

Sarna Kunststoff AG

6060 Sarnen / Schweiz
Postfach 12
Telefon 041 66 0111

Coupon

- Wir wünschen
- Sarnafil-Dachsanierungsbroschüre
 - Verleger-Adressen
 - Beratung

Name/Firma: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

BW SF 13.79

Die wirtschaftliche ALCAN-Aluminium-Fassade

ein echter Beitrag
zum Energiesparen

- * energiesparend dank hervorragenden Isolationswerten
- * unterhaltsfrei
- * preisgünstig
- * problemlose Montage
- * breite Farbpalette und verschiedene Oberflächenstrukturen

Mehrfamilienhäuser
Einfamilienhäuser
Umbauten
Renovierungen



Generalvertrieb Schweiz:

Swisspor AG Boswil

5623 Boswil
Tel.: 057 / 747 77



Ein Produkt der

ALUMINIUMWERKE AG RORSCHACH

Tel.: 071 / 415222

MS Holz- und Innenausbau

Zimmerei
Schreinerei
Treppenbau
Reparaturen
Umbauten



Müller Sohn + Co

Wehntalerstrasse 17, 8057 Zürich

01/26 16 14

Der Optima-Dachgarten

Wenn wir das Ziel, ein Viertel der Gesamtfläche von Großstädten zu begrünen, erreichen wollen, so ist dies mit konventionellen Begrünungssystemen nicht möglich. Für die Verbesserung des Klimas sind nur Pflanzen mit einer normalen Feuchtigkeitsabgabe nützlich. Konventionelle Gärten verlangen eine zusätzliche Bewässerung, die an heißen Tagen 10 bis 20 Liter und Quadratmeter beträgt. Diese Wassermenge würde die Kapazität des öffentlichen Wassernetzes bei weitem übersteigen - abgesehen von Wassermangel in Trockenzeiten und den enormen Kosten. All diese Überlegungen führten zur Entwicklung eines kapillar wirksamen Systems - des Optima-Systems -, welches weltweit patentiert ist. Es zeichnet sich aus durch

- eine wurzeldichte Schutzschicht,
- eine kapillare Drainschicht,
- eine kapillare Filtermatte,
- eine relativ dünne, luftige Erdschicht mit hohem Absorptionsvermögen.

Leichte Randelemente aus Asbestzement in geraden und gebogenen Formen gestatten eine vielfältige Gestaltung des Freiraumes. Eine Reihe von gut geschulten Fachbetrieben in der ganzen Schweiz ist dafür besorgt, daß Dachgärten nach dem Optima-System richtig angelegt werden.

Checklist zur Anlage eines Dachgartens:

- Gefäße und Pflanztröge
 - Ist der Schutzmörtel oder die Unterkonstruktion stark genug, um das Gefäß zu tragen?
 - Dienen die vorgesehenen Gefäße zugleich als Brüstung?
 - Entsprechen die Gefäße als Abschrankung den gültigen Bauvorschriften?
 - Wenn nicht, läßt sich ein zusätzliches Geländer am Gefäß anbringen, oder ist eine entsprechende Pflanzung möglich?
 - Lassen sich die Gefäße in Form und Farbe dem Gebäude anpassen?
 - Ist die Größe der Gefäße optimal?
 - Sind die Probleme der Be- und Entwässerung gelöst?
 - Welches Aufbausystem wähle ich?

Das Optima-System speichert Regenwasser für rund drei Wochen. Es besteht sogar die Möglichkeit, mehrere Gefäße zusammenzukoppeln und von einer zentralen Stelle aus zu bewässern. Der zusätzliche Wasserbedarf beträgt nur ungefähr ein Fünftel bis ein Zehntel der Oberflächenbewässerung.

Die Begrünung von Flächen
- Ist die vorgesehene Dachfläche überhaupt begehbar?

- Entspricht die vorgesehene Dampfsperre den Vorschriften für Begrünung?
 - Bei Altbauten: Entspricht die eingebaute Dampfsperre den erhöhten Anforderungen einer Begrünung?
 - Ist ein Dachwasserablauf in der Grünfläche vorgesehen?
 - Welchen Durchmesser hat dieser Ablauf?
 - Welches Gewicht ist für das Dach zulässig? (Die Personenlast darf in der Regel vom Gewicht des gesamten Schichtaufbaues abgezogen werden, sofern es sich nicht um begehbare Rasenflächen handelt.)
 - Ist die gesamte Fläche oder nur ein Teil davon als Begrünung vorgesehen?
 - Welche Erdschichtstärke wird für die Pflanzen minimal benötigt?
 - Welche Art Bodenbelag ist für den begehbaren Teil des Daches vorgesehen?
 - Wie ist die Entwässerung des begehbaren Teils gelöst? (Gefälle, Stelzlager, Übergang vom Wohnbereich zum Gartenbereich)
- Über 30 spezialisierte Fachbetriebe in der ganzen Schweiz beraten, planen und bauen Optima-Dachgärten mit Vollgarantie.

Optima-Werke AG, 4101 Oberwil



Optima-Dachgarten in Oberwil BL
Schichtaufbau: 17 cm
Baujahr 1969



Optima-Dachgarten mit neuen Bogen-Randelementen
Schichthöhe: 35 cm und 17 cm (Bild)
Baujahr 1978